

ODE BILINGVIS

παράμεικτὴ ἑλληνικῆ καὶ ἑλληνικῆ.

Von dem Herzu nahenden
Ende der Welt / vnd desselben jetzt
im schwang gehenden grossen
Zeichen vnd betrübten
Zeiten.

Ex 21. cap. Lucae.

Geschrieben vnd Gestellet

Durch

Christophorum Mencilium
Freyburgensem.

A N N O

EIa sVspICItE, nobis appropInqVat
reDeMptIo.



OLS NÆ SIL.

Typis Bôssmesserianis.

21

Amplissimis, Consultissimis
Prudentissimisq; Dominis Consulibus
Cæterisq; Senatoribus Reipub: Jauraviensis

NEC NON

VIRIS

Reverendis, Clarissimis, Probatissimis
Eruditissimisq; Dominis.

Dño	Bartholom: Nigrino	VERBUM Verbi Docenti	Banck & Duc. Br.
	M. Nicolao Anthero		Lewen. (Seniori)
	Matthæo Pför.		Mülwik.
	Joanni Pistorio		Binsdorff.
	Georgio Sturmio		Kuppersdorff.
	Valentino Thomæ		Gros.
	Melch: Zimernano		Pogrelln.
	Christoph: Nigrino		Lossen.
	Martino Fabro		Zegendorff.
	Esaia Kurtzio		Kolschgen.
	Matthæo Baumgarten		Rosenthal.

DOMINIS Mæcenatibus ac Fautoribus suis
summâ animi submissione, mittit,
committit dedicat.

Autor.


Ecce qua Christus liquido ipse quondam
Signa praedixit monitor diei
Prævia extremi, subito irruunt nunc
agmine denso.

Ecce crebro altum rubet igne Cælum,
Sol caput velat, tegit ora Phæbus,
Astra portendunt mala multa: Finis
Imminet Orbis.

Ecce quassantur sola cum tremore,
Flamina & flamma, fera bella, Pests
Et fames grassantur ubiq;: Finis
Imminet Orbis.

Ecce vesanis tumide procellis
Æstuant unda, reboantq; fluctus
Horridi terras obruuntq;: Finis
Imminet Orbis.

Imminet, Cælo venietq; ab alto
Christus ut Justis tribuat salutem
Justus æternam reprobos tremendum
Damnet ad Orcum.

Eja, qui somno scelerum sepulti
Sertitis mox evigilate, Verbi
Dum sonat Sancti tuba pœnitentes,
Surgite cuncti.

Eja

Eja vite inter tenebras, & inter
Qui via lapsi dubie salebras
Horridas estis, citò poenitentes

Surgite cuncti.

Eja, qui pressi gemitis malorum,
Mole grandi, spreti, inopes, egeni
Christo adherentes Domino fideles

Surgite cuncti.

Surgite, & læti capita elevate,
Instat aeternæ recreationis

Tempus. In Mundo nihil est beatum:

Quærite Cælum.

Spernitur toto Pietas in Orbe,

Et fides alget sacra, Caritasq̃:

Christe tu nos mox veniens beatas

Transfer in arces.

Bacchus & Pluto, Venus atq̃ Mavors

Imperant Orbi, & furibunda Erynnis:

Christe tu nos mox veniens beatas

Transfer in arces.

Sponsa suspirat tua pressa, & angor

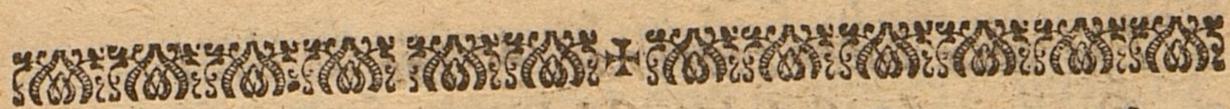
Occupat mentes gravis æstuentes:

Christe tu nos mox veniens beatas

Transfer in arces.



Merck



Merck auff O Mensch/verhandē sind die zeichen/
Die vnser Herzen jetzt solten erweichen:
Was Christ der Herr vor lengest hat verkündet/
Jezo sich findet.

Schaw wie gar oft grausam vnd ungehewer
Der Himmel siehet auß wie Blut vnd Feuer/
Sonn / Mond vnd Stern erbleichen: Es kompt
Der Werlet ende. behende)

Schaw wie gar oft die Erd bebet vnd frachtet/
Wind / Feuer / Krieg / Pest / Hunger alls wüst machet
Die Frucht werden verderbt: Es kompt behende
Der Werlet ende.

Schaw wie gar oft die Wasserwogen Prausen/
Viel Unglücke richten an mit grossem sausen/
Land vnd Leut vberschwemmen: Es kompt behende
Der Werlet ende.

Der Werlet Ende kompt: Christus mit schalle
Wird für Gericht stellen die Menschen alle/
Die bösen straffen/ vnd den fromen geben
Ewiges leben.

O nun die ihr gar hart schnarchet vnd schnaubet
In Schandt vnd Laster / aller Biz beraubet/
Wacht auff / thut buß / weil Christus rufft mit schalle
So steht auff alle.

O nun

D nun/ die ihr im finstern hart thut wallen/
In groß Irthumb vnd Sünden send gefallen/
Seht anff/thut buß/weil Christus rufft mit schalle/
So steht auff alle.

D nun / die ihr jetzt hart send bezwenget
Mit Kreuz/ Verfolgung vnd Unglück bedrenget/
Wolauß/ bald wird kommen der HErr mit schalle:
D steht auff alle.

D steht auff alle/ denn es ist verhanden
Ewer Erlösung von Trübsal vnd Banden:
Das Heyl ist nahe/ nach dem Himmel trachtet/
Die Welt verachtet.

Es ist doch jekundt mehr bey Jung vud alten
Kein Gottesfurchte/ Glaub vnd Lieb erkalten:
D kom HErr Christe bald vnd thu vns geben
Himlisches leben.

Schwelgern vñ Huren/ Geizen/ Rauben vñ Mor-
Lügen vnd Triefen gar gemein ist worden:
D kom HErr Christe bald vnd thu vns geben
Himlisches leben.

Dein kleines Häufflein seuffzt zu dir mit flagen/
Für Angst die Herzen wollen gar verzagen.
D kom HErr Christe bald/ vnd thue vns geben
Himlisches leben.



EPIG.

EPIGRAMMATA.

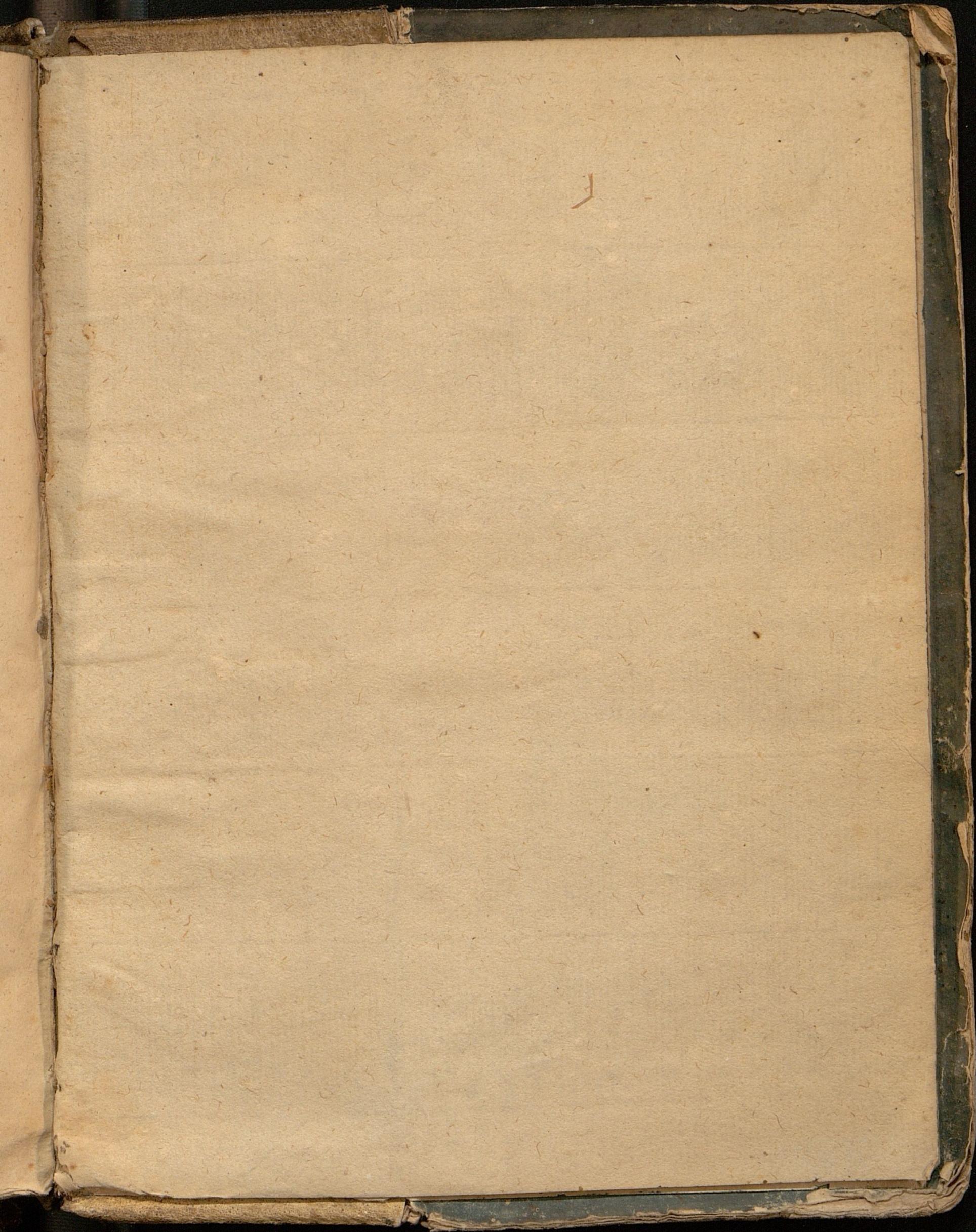
CUr queso in nihilum mundus redigetur &
Scilicet à vitiis tanta ruina venit. [ignem?
Ob peritura igitur luctus habitacula gaude:
Ignis credenti non metuendus erit.
Æternis reprobos flammis vindicta cremabit:
At nos cum Christo pax sine fine manet.
Saluator da te sanctis sperate videndum,
Nam rerum finis te veniente venit.

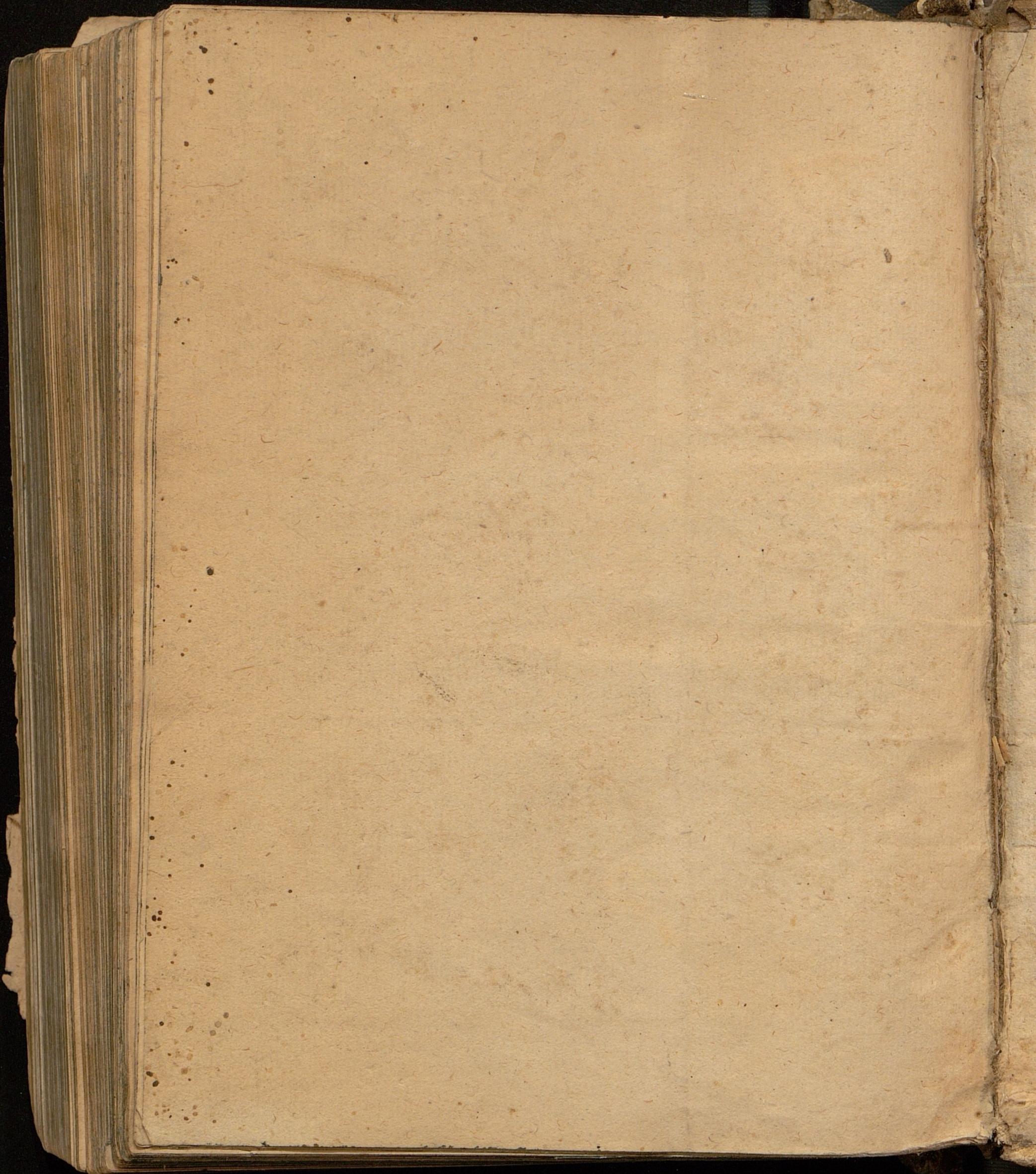
Als die Welt werden sol zu nicht/
Das hat die Sünde angericht/
Drumb frew dich daß das Ende kompt/
Das Fewr den fromen nichts benimpt/
Den Gottlosen ist nach Gottes gericht
Ein Fewrig Marter zu gericht/
Wir aber eyn zu Christi ruh/
Vnd bitten: O Heyland kom herzu/
Sieh dich zu schawen den Heyligen dein/
So werden sie erlöset sein.

FINIS.

Faint, illegible text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is arranged in several lines and appears to be a list or index of some kind, possibly containing names and titles. The paper is aged and shows signs of wear, including foxing and staining.







Elenchus contentorum.

Bismarckii vita et res gesta theologorum orthodoxorum recens.

MUSNERI Fides Jobi.

concilium oecumenicum octavianum.

ULB Halle

3

003 509 435

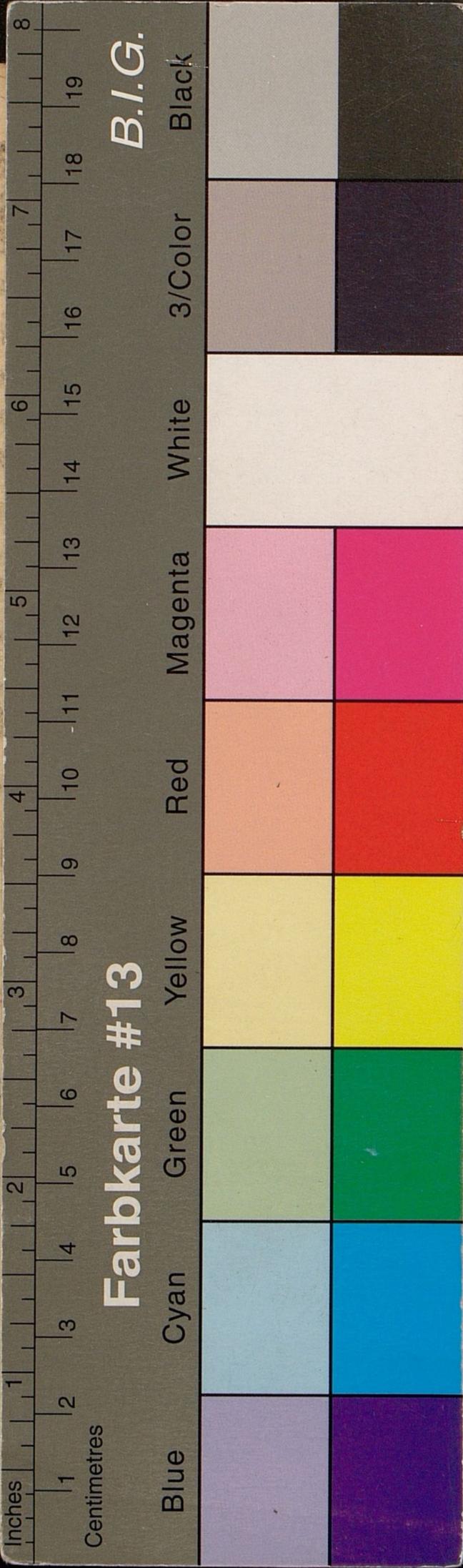


5le

V. 17.







ODE BILINGVIS
παρανεληκη & Ακλινη.

**Von dem herzu nahenden
Ende der Welt / vnd desselben jetzt
im schwang gehenden grossen
Zeichen vnd betrubten
Zeiten.**

Ex 21. cap. Lucae.

Geschrieben vnd Gestellet
Durch
Christophorum Mencilium
Freyburgensem.

A N N O
Ela sVspICite, nobls appropInqVat
reDeMptlo.

⦿ (✠) ⦿

OLSNAE SIL.

Typis Bõssmesserianis.

21

